

2816915

überarbeitet am: 20/01/2021

Druckdatum: 20/01/2021

ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

• 1.1 Produktidentifikator

- *Handelsname:*
VERDÜNNER 1300-98
- Artikelnr. / Sicherheitsdatenblattnr.:
V13000
- 1.2 *Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird*
- Verwendung des Stoffes / des Gemisches
Beschichtungsstoff

• 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

* *Hersteller/Lieferant:*
Teknos Feyco AG
Industriestrasse 7
LI-9487 Gamprin-Bendern
T +423 375 94 00
F +423 375 94 99

• *Auskunftgebender Bereich:*
Abteilung Produktsicherheit e-mail Adresse: li-sdb@teknos.com

* *1.4 Notrufnummer:*
Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum, CH-8032 Zürich Nationale Notfallnummer: 145 Internationale Notfallnummer: +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- 2.1 *Einstufung des Stoffs oder Gemischs*
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02

Flam. Liq. 2 - H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS08

Repr. 2 - H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
STOT RE 2 - H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Asp. Tox. 1 - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



GHS07

Skin Irrit. 2 - H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 3 - H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- 2.2 *Kennzeichnungselemente*
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS08



GHS07

(Fortsetzung auf Seite 2)

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2816915

überarbeitet am: 20/01/2021

Druckdatum: 20/01/2021

HANDELSNAME : VERDÜNNER 1300-98

(Fortsetzung von Seite 1)

- Signalwort
Gefahr
- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
n-Butylacetat / Toluol / Aromatische Kohlenwasserstoffe, C8- (Nota J, -R45, R46, <0,1% Benzol) / Ethylacetat
- Gefahrenhinweise
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- Sicherheitshinweise
P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT:
Nicht anwendbar.
- vPvB:
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 03: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- Beschreibung:
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nummer		%
100-41-4	Ethylbenzol EG-Nummer: 202-849-4 Reg. nr.: 01-2119489370-35 ⚠ Flam. Liq. 2 - H225; ⚠ STOT RE 2 - H373, Asp. Tox. 1 - H304; ⚠ Acute Tox. 4 - H332	1,00- 5,00
90989-38-1	Aromatische Kohlenwasserstoffe, C8- (Nota J, -R45, R46, <0,1% Benzol) EG-Nummer: 292-694-9	5,00- 10,00
* 108-88-3	Toluol EG-Nummer: 203-625-9 Reg. nr.: 01-2119471310-51 ⚠ Flam. Liq. 2 - H225; ⚠ Repr. 2 - H361d, STOT RE 2 - H373, Asp. Tox. 1 - H304; ⚠ Skin Irrit. 2 - H315, STOT SE 3 - H336	10,00- 25,00
1330-20-7	Xylol (Isomergemisch) EG-Nummer: 215-535-7 Reg. nr.: 01-2119488216-32	1,00- 5,00

(Fortsetzung auf Seite 3)

2816915

überarbeitet am: 20/01/2021

Druckdatum: 20/01/2021

HANDELSNAME	:	VERDÜNNER 1300-98
--------------------	----------	--------------------------

(Fortsetzung von Seite 2)

	<ul style="list-style-type: none"> ☠ Flam. Liq. 3 - H226; ☠ Acute Tox. 4 - H312, Acute Tox. 4 - H332, Skin Irrit. 2 - H315 	
123-86-4	n-Butylacetat EG-Nummer: 204-658-1 Reg. nr.: 01-2119485493-29	40,00- 60,00
	<ul style="list-style-type: none"> ☠ Flam. Liq. 3 - H226; ☠ STOT SE 3 - H336 	
141-78-6	Ethylacetat EG-Nummer: 205-500-4 Reg. nr.: 01-2119475103-46	5,00- 10,00
	<ul style="list-style-type: none"> ☠ Flam. Liq. 2 - H225; ☠ Eye Irrit. 2 - H319-EUH066, STOT SE 3 - H336 	

- * **Zusätzliche Hinweise:**

- Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- * **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- * **Allgemeine Hinweise:**
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- * **Nach Einatmen:**
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- * **Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- * **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- * **Nach Verschlucken:**
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- * **Hinweise für den Arzt:**
- * **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- * **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- * **5.1 Löschmittel**
- * **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- * **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasser im Vollstrahl
- * **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- * **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- * **Besondere Schutzrüstung:**
Atemschutzgerät anlegen.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- * **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

D

(Fortsetzung auf Seite 4)

2816915

überarbeitet am: 20/01/2021
Druckdatum: 20/01/2021

HANDELSNAME : VERDÜNNER 1300-98

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
* Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
* Bei Gasaustritt oder Eindringen in Boden zuständige Behörde benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung

- * • **Handhabung:**
- * • **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Emissionsgrenze beachten.
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- * Schlag und Reibung vermeiden.
- * Atemschutzgeräte bereithalten.

- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

100-41-4	Ethylbenzol		
AGW			
	Langzeitwerte	88	mg/m ³
		20	ppm
	2(II);DFG, H, Y, EU		
108-88-3	Toluol		

(Fortsetzung auf Seite 5)

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2816915

überarbeitet am: 20/01/2021

Druckdatum: 20/01/2021

HANDELSNAME :	VERDÜNNER 1300-98
----------------------	--------------------------

(Fortsetzung von Seite 4)

AGW			
	Langzeitwerte	190	mg/m ³
		50	ppm
	4(II);DFG, EU, H, Y		
1330-20-7	Xylol (Isomergemisch)		
AGW			
	Langzeitwerte	440	mg/m ³
		100	ppm
	2(II);DFG, EU, H		
123-86-4	n-Butylacetat		
AGW			
	Langzeitwerte	300	mg/m ³
		62	ppm
	2(I);AGS, Y		
141-78-6	Ethylacetat		
AGW			
	Langzeitwerte	730	mg/m ³
		200	ppm
	2(I);DFG, EU, Y		
	• Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:		
100-41-4	Ethylbenzol		
BGW			
	250 mg/g Kreatinin		
	Untersuchungsmaterial: Urin		
	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende		
	Parameter: Mandelsäure plus Phenoxyglyxylsäure		
108-88-3	Toluol		
BGW			
	600 µg/l		
	Untersuchungsmaterial: Vollblut		
	Probennahmezeitpunkt: g		
	Parameter: Toluol		
	1,5 mg/l		
	Untersuchungsmaterial: Urin		
*	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende, bei		
*	Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten		
	Parameter: o-Kresol (nach Hydrolyse)		
*	75 µg/l		
*	Untersuchungsmaterial: Urin		
*	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende		
*	Parameter: Toluol		
*	1330-20-7	Xylol (Isomergemisch)	
*	BGW		
*	1,5 mg/l		
*	Untersuchungsmaterial: Vollblut		
*	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende		
*	Parameter: Xylol		
*	2000 mg/L		
*	Untersuchungsmaterial: Urin		
*	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende		

(Fortsetzung auf Seite 6)

2816915

überarbeitet am: 20/01/2021

Druckdatum: 20/01/2021

HANDELSNAME : VERDÜNNER 1300-98

(Fortsetzung von Seite 5)

- * **Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere)**
- **Zusätzliche Hinweise:**
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
 - **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
 - **Persönliche Schutzausrüstung:**
 - * **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
 - * **Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.**
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
 - **Atemschutz:** Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Atemschutz empfehlenswert.
 - **Handschutz:** Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe Undurchlässige Handschuhe
 - **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
 - **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.
 - **Augenschutz:** Schutzbrille Dichtschießende Schutzbrille
 - **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Gemäß Produktbezeichnung
Geruch:	Charakteristisch Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

Zustandsänderung

Siedebeginn und Siedebereich:	77 °C
Flammpunkt:	-4 °C
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
Zündtemperatur:	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Explosive Eigenschaften:	Nicht bestimmt.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dichte:	0,8800 g/cm ³
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

2816915

überarbeitet am: 20/01/2021

Druckdatum: 20/01/2021

HANDELSNAME	:	VERDÜNNER 1300-98
--------------------	----------	--------------------------

(Fortsetzung von Seite 6)

Viskosität:

.	Nicht bestimmt.
.	Nicht bestimmt.

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
 - **Akute Toxizität**
 - **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
- 100-41-4 Ethylbenzol**
Oral, LD50: 3500 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: 17800 mg/kg (Kaninchen) Oral, LD50: 5000 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: 12124 mg/kg (Kaninchen) Inhalativ, LC50/4h: 5320 mg/l (Maus) Oral, LD50: 4300 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: 2000 mg/kg (Kaninchen) Oral, LD50: 13100 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: >5000 mg/kg (Kaninchen) Inhalativ, LC50/4h: >21 mg/l (Ratte) Oral, LD50: 5620 mg/kg (Kaninchen) Inhalativ, LC50/4h: 1600 mg/l (Ratte)
- 108-88-3 Toluol**
- 1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**
- 123-86-4 n-Butylacetat**
- 141-78-6 Ethylacetat**
- **Primäre Reizwirkung:**
 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Reizt die Haut und die Schleimhäute.
 - * Schwere Augenschädigung/-reizung
Reizwirkung.
 - * **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
 - * **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Reizend
 - **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
Repr. 2

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

2816915

überarbeitet am: 20/01/2021

Druckdatum: 20/01/2021

HANDELSNAME : VERDÜNNER 1300-98

(Fortsetzung von Seite 7)

- 12.4 Mobilität im Boden
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- *Bemerkung:*
Schädlich für Fische.
- * • **Weitere ökologische Hinweise:**
- * • *Allgemeine Hinweise:*
schädlich für Wasserorganismen
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- *PBT:*
Nicht anwendbar.
- *vPvB:*
Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- *Europäischer und schweizerischer Abfallcode*
08
ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA)
VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN
UND DRUCKFARBEN
08 01
Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
08 01 11
Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere
gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- *Empfehlung:*
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- ADR UN1263
- IMDG UN1263
- IATA UN1263
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- ADR 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE
- IMDG PAINT RELATED MATERIAL
- IATA PAINT RELATED MATERIAL

- **14.3 Transportgefahrenklassen**

- ADR
- Klasse 3 Entzündbare flüssige Stoffe
- Gefahrzettel 3



- IMDG
- Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe

(Fortsetzung auf Seite 9)

2816915

Überarbeitet am: 20/01/2021

Druckdatum: 20/01/2021

HANDELSNAME : VERDÜNNER 1300-98

(Fortsetzung von Seite 8)

Label

3



IATA

Class

3 Entzündbare flüssige Stoffe

Label

3



- **14.4 Verpackungsgruppe**

ADR II

IMDG II

IATA II

- **14.5 Umweltgefahren:**

Nicht anwendbar.

- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

Kemler-Zahl: 33

EMS-Nummer: F-E,S-E

- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

- **Transport/weitere Angaben:**

Nicht anwendbar.

Freigestellte Mengen (EQ): E2

Begrenzte Menge (LQ): 5L

Beförderungskategorie 2

Tunnelbeschränkungscode D/E

IMDG

Limited quantities (LQ): 5L

Excepted quantities (EQ): E2

- **UN "Model Regulation":**

UN 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII

Beschränkungsbedingungen: 3, 40, 48

- **Nationale Vorschriften:**

- * Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):
- * Entzündbare Flüssigkeiten

- **Technische Anleitung Luft:**

- Klasse Anteil in %

II 31,00

III 50,00

- **Wassergefährdungsklasse:**

(Fortsetzung auf Seite 10)

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

2816915

überarbeitet am: 20/01/2021

Druckdatum: 20/01/2021

HANDELSNAME :	VERDÜNNER 1300-98
----------------------	--------------------------

(Fortsetzung von Seite 9)

WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die geänderten Bereiche sind mit einem * gekennzeichnet bzw. in roter Farbe geschrieben.

- **Relevante Sätze**

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Abteilung Technik

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organisation

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

- * **Daten gegenüber der Vorversion geändert**